esperanza

Schwangerschaftsberatung und Väterberatung

Beratung im Kreis Mettmann

Die *esperanza* Schwangerschaftsberatung und Väterberatung des SKFM Mettmann e.V. berät werdende und junge Eltern im ganzen Kreis Mettmann. Sitz der Beratungsstelle ist Mettmann. Die Ratsuchenden können zudem in den Städten Ratingen, Velbert, Langenfeld, Monheim und Hilden wöchentlich stattfindende Beratungszeiten nutzen.

© Elena Schweitzer - Fotolia.com

Im Jahr 2016 wurden 933 persönliche Beratungsgespräche geführt. Darunter waren 319 ratsuchende Flüchtlingsfamilien.

Die wichtigsten Beratungsthemen waren:

Mehrfachnennungen möglich

Krisen- und Konfliktberatung (persönliche Probleme, familiäre Schwierigkeiten, Probleme in der Partnerschaft u.a.)	110
Beratung zu Fragen bei Schwangerschaft und Geburt	662
Information und Beratung über gesetzliche Hilfen	845
Beratung zur Kinderbetreuung	66
Information zu rechtlichen Fragen (Kindschaftsrecht, Mutterschutzgesetz, Elterngeldgesetz, Zuwanderungsgesetz u.a.)	778
Information über öffentliche und private Hilfsfonds	716
Vergabe von Mitteln aus öffentlichen und privaten Hilfsfonds	604

SKFM Mettmann e.V.

Jahresbericht 2016

esperanza

Beratung von Flüchtlingsfamilien

Unser Beratungsteam hat sich mittels verschiedener Fortbildungen auf die neue Situation eingestellt, u.a. zum Umgang mit Traumatisierungen von Asylsuchenden. Es bleiben besondere Herausforderungen, wie beispielsweise Menschen, die ohne Termin zu uns kommen und sich weder in Deutsch noch in Englisch verständlich machen können. Hier ist viel Kreativität gefragt, um das Anliegen zu verstehen. Außer den umseitig genannten Beratungsthemen waren Informationen über Abläufe und Wege zur medizinischen Vorsorge und Geburt in Deutschland sowie die erste Versorgung für das Baby elementare Inhalte. Vielfach verbunden mit Fragen aus dem Bereich der allgemeinen Sozialberatung, wie das Ausfüllen von Anträgen oder die Unterstützung bei der Wohnungssuche.

Speziell für Flüchtlingsfrauen ist der Frauen-Treff mit Dolmetscherinnen ein guter Anknüpfungspunkt, den der SKFM Mettmann e.V. regelmäßig in seinen Räumen anbietet.

Väterberatung

Für werdende Väter in Flüchtlingsfamilien ist es schwierig, den eigenen Rollenerwartungen, z.B. als Familienernährer, nicht entsprechen zu können. In vielen Familien ist es üblich, dass die Männer die Außenvertretung der Familie übernehmen und zusammen mit ihren Partnerinnen Behörden und Beratungsstellen aufsuchen. Darin liegt die Chance werdende Väter bereits während der Schwangerschaft mit ihren Fragen wahrzunehmen und sie in ihrer neuen Rolle als Vater in einer multikulturellen Gesellschaft zu unterstützen. Insbesondere innerhalb der Väterberatung kann von Mann zu Mann aufgezeigt werden, dass ihnen auch in Familienfragen und für die Kinderbetreuung Kompetenzen zugesprochen und diese auch eingefordert werden.

Hebamme gefunden

Schwangere haben vor und nach der Geburt ihres Kindes einen gesetzlichen Anspruch auf die Begleitung und Unterstützung durch eine Hebamme. Inzwischen ist es jedoch schwierig bis unmöglich geworden für Frauen, die zeitnah entbinden, noch eine Hebammenbegleitung zu bekommen. Für Flüchtlingsfrauen kommt hinzu, dass sie einen erschwerten Zugang zum Hilfesystem haben.

Umso mehr freuen wir uns, dass eine erfahrene Familienhebamme das *esperanza*-Team seit diesem Jahr verstärkt und auch den geflüchteten Familien hilfreich zur Seite steht.

Babyglück – gleich doppelt und dreifach

2016 kamen ungewöhnlich viele Frauen und Paare zur Beratung, die Zwillinge oder in zwei Fällen sogar Drillinge erwarteten. Eine Mehrlingsschwangerschaft stellt werdende Eltern vor eine besondere Herausforderung. Auch wenn es ein Wunschkind ist und erst recht, wenn das Baby nicht geplant war, ist es für die Eltern nicht immer leicht eine Mehrlingsgeburt anzunehmen.

Wir informieren über Möglichkeiten, vermitteln finanzielle Hilfen und knüpfen Kontakte zum Netzwerk der Frühen Hilfen vor Ort. In der Stadt Mettmann hat der SKFM im Rahmen der Frühen Hilfen ein Mehrlingselterntreffen in Begleitung seiner Familienhebamme organisiert. Gerne nennt *esperanza* den nächsten Termin.

SKFM Mettmann e.V.

Kontakt:

esperanza
Schwangerschaftsberatung
und Väterberatung
esperanza@skfm-mettmann.de
www.skfm-mettmann.de

Außensprechstunden: Ratingen, Langenfeld, Monheim, Velbert, Hilden
Terminvereinbarungen: Telefon: 02104 1419-245
Sie erreichen uns:

montags bis donnerstags	8.30 bis 17.00 Uhr
freitags	8.30 bis 13.30 Uhr
Vätertelefon: jeweils mittwochs	18.00 bis 19.00 Uhr

Telefon: 0175 22 46 356

Mit Ihrer Spende können wir Notlagen von Schwangeren erleichtern.
Stichwort *esperanza*, Kreissparkasse Düsseldorf, BIC WELADED1KSD, IBAN DE97 3015 0200 0001 7370 06
Spendenquittungen werden ausgestellt.